

PRODUKTINFORMATIONEN

MATERIALIEN

HIGH-TECH-KERAMIK

Innovativ, widerstandsfähig und hautfreundlich: Seit Rado das Material 1986 erstmals verwendete, hat sich High-Tech-Keramik zum Markenzeichen unseres Unternehmens entwickelt. Erhältlich in metallischen und anderen Farben, mit polierter, matter, satinierten oder dekorierten Oberfläche, ist es das vielseitigste unserer Materialien.

HIGH-TECH-HARTMETALL

Rein, schlicht und robust: Dieses Material wurde von uns erstmals mit der Einführung der kratzfesten Uhr Diastar 1 (The Original) 1962 verwendet.

CERAMOS

Ceramos™ verbindet High-Tech-Keramik – genauer Titankarbid – mit einer Metalllegierung. Das leichte Material mit Metallic-Finish passt sich der Hauttemperatur an und bietet

dieselben Eigenschaften und Vorteile wie Hightech-Keramik.

CARBON DIFFUSED STEEL

Durch die Diffusion großer Mengen Kohlenstoff bei niedriger Temperatur ermöglicht diese Behandlung die Oberflächenhärtung von Stahlteilen.

SAPHIRGLAS

Wir verwenden für alle Uhren unserer Kollektion hochwertiges Saphirglas. Die rahmenlose Anwendung und Metallisierung des Saphirglases sind Standardeigenschaften der Rado-Uhren.

HINWEIS: Um die Reflexion zu verringern ist das Saphirglas bei einigen Rado Kollektionen beidseitig mit einer Antireflexionsschicht versehen. Durch das Tragen kann es auf der Antireflexions-Aussenseite zu Kratzern kommen, was eine normale Abnutzung darstellt.

WIE HART IST HART?

Die Härte der Hightech-Materialien von Rado garantiert Langlebigkeit und Brillanz. Die Vickers-Skala dient als Maßstab für den Härtegrad: je höher der Wert, desto größer die Kratzfestigkeit.

Nur Naturdiamanten und die von Rado entwickelte Hightech-Diamantoberfläche erzielen einen Wert von 10.000.

HINWEIS: Rado-Uhren sind hart, jedoch nicht unzerstörbar. Obwohl unsere Hightech-Materialien kratzfest sind, sollten Rado-Uhren mit Sorgfalt behandelt werden. Sie sollen weder fallen gelassen noch starken Schlägen ausgesetzt werden. Die Materialien können bei außergewöhnlicher Belastung brechen.

EDELSTEINE

Der Name „Jubilé“ wird für alle Rado-Produkte mit Diamanten oder anderen Edelsteinen verwendet. Je nach Modell trägt das Zifferblatt die Aufschrift „Jubilé“ oder nicht. Einzelheiten zu den Edelsteinen der „Jubilé“-Uhren finden sich im jeweils beigefügten Edelstein-Zertifikat.

Die Qualität eines Diamanten wird durch die 4 Cs bestimmt: Carat, Clarity, Color und Cut (Karat, Reinheit, Farbe und Schliff).

KARAT

Das Gewicht eines Diamanten wird in Karat gemessen. 1 Karat entspricht 0,2 Gramm. Für unsere Rado „Jubilé“-Modelle werden Edelsteine verschiedener Gewichtsklassen und Größen verwendet.

REINHEIT

Rado verwendeten im Allgemeinen Diamanten der Reinheitsstufe VVS (Very Very Small: Kleinste Einschlüsse) auf dem Gehäuse und VS-SI (Very Small - Small inclusions: Sehr kleine bis kleine Einschlüsse) auf dem Zifferblatt.

FARBE

Das Farbspektrum reicht von farblos bis gelb.

Rado verwendet Top Wesselton Diamanten.

SCHLIFF

Der Schliff entscheidet über Feuer, Brillanz und Funkeln eines Diamanten. Nahezu alle Rado Diamanten sind im 8/8- oder Vollschliff (Brillantschliff) ausgeführt.

WEITERE EDELSTEINE

Zur Einordnung der Reinheit und Farbe anderer Edelsteine besteht keine einheitliche Nomenklatur. Rado verwendet ausschließlich

Edelsteine von hoher Qualität.

QUARZUHREN

Rado Quarzuhren werden mit hochwertigen Schweizer Zink-Silberoxid-Knopfzellen oder Lithium-Batterien bestückt. Bei normaler Verwendung beträgt die Lebensdauer der Batterie mindestens 30 Monate. Die Batterie muss gewechselt werden, wenn der Sekundenzeiger beginnt sich in 4-Sekunden-Intervallen zu bewegen (bzw. wenn bei Multifunktionsmodellen die Digitalanzeige blinkt). Bei Uhren ohne Sekundenzeiger macht sich eine leere Batterie erst durch den vollständigen Stillstand der Zeiger bemerkbar. Der Batteriewechsel sollte ausschließlich von autorisierten Rado-Händlern oder Rado-Service Centern vorgenommen werden, um zu gewährleisten, dass nur Originalteile verwendet werden und Ihre Uhr ordnungsgemäß auf Wasserdichtheit geprüft wird. Eine leere Batterie sollte so

bald wie möglich ausgetauscht werden, um das Risiko des Auslaufens und die daraus folgende Beschädigung des Uhrwerks zu vermeiden.



Sammlung und Behandlung von Quarzuhren nach Ende ihrer Lebensdauer*: Dieses Symbol bedeutet, dass dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden soll. Es soll an die lokalen, autorisierten Rückgabe- und Sammelsysteme zurückgegeben werden. Durch Einhalten dieses Verfahrens leisten Sie einen Beitrag an die Umwelt und an die menschliche Gesundheit. Das Recycling dieser Stoffe hilft natürliche Ressourcen zu erhalten.



* Gilt nur in den EU Mitgliedstaaten und in Ländern mit entsprechender Gesetzgebung.

AUTOMATIKUHREN

Automatikuhren sind Präzisionsinstrumente, die durch die Bewegung ihres Trägers angetrieben werden. Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihre Automatikuhr vor der Verwendung durch 15- bis 20-maliges Drehen der Krone aufzuziehen. Eine vollständig aufgezoogene Rado Automatikuhr verfügt über eine Gangreserve von mindestens 36 Stunden. Sollte die Uhr stehen bleiben (z. B. wenn sie längere Zeit nicht getragen wird oder in Zeiten geringer Aktivität), muss sie manuell aufgezogen werden. *Manuelles Aufziehen einer Automatikuhr*: Krone in Position 1 bringen und mehrmals vorwärts drehen.

WICHTIG: Magnetfelder können die Genauigkeit der Uhr beeinflussen.

HINWEIS: Das Datum sollte nicht zwischen 20:00 Uhr und 2:00 Uhr eingestellt werden.

SCHWEIZER PRÄZISION

Der Name Rado steht für hochpräzise Uhrwerke in Schweizer Qualität. Jedes Uhrwerk wird zahlreichen Kontrollen unterzogen, bevor es in eine Rado Uhr eingebaut wird. Die durchschnittliche Abweichung der Ganggenauigkeit einer Rado Quarzuhr sollte höchstens 15 Sek./Monat betragen. Die durchschnittliche Abweichung der Ganggenauigkeit einer Rado Automatikuhr sollte nicht mehr als -5 und +20 Sek./Tag betragen.

WASSERDICHTHEIT

Alle Rado Uhren sind wasserdicht. Sie halten einem Wasserdruck von mindestens 3 bar (30 Meter Tiefe) stand. Die Wasserdichtheit einer Uhr ist nie ein Dauerzustand. Um die permanente Wasserdichtheit sicherzustellen, sollte die Uhr einmal jährlich geprüft werden. Diese Überprüfung muss von einem

autorisierten Rado-Händler oder von einem offiziellen Rado-Service Center vorgenommen werden; nur so ist die Einhaltung der Garantiebestimmungen gewährleistet.

HINWEIS: Angaben zur Wasserdichtheit in Metern oder Bar beziehen sich auf theoretische Druck- und Temperaturteststandards und geben keine tatsächlichen Tauchtiefen an.

WICHTIG: Für eine optimale Wasserdichtheit bitte Folgendes beachten: Krone nach jeder Betätigung wieder in Position 1 bringen beziehungsweise durch gleichzeitiges Drücken und Vorwärtsdrehen zurückschrauben. Schützen Sie die Krone vor Stößen. Weder Krone noch Drücker unter Wasser betätigen.

TEMPERATUR

Setzen Sie Ihre Rado-Uhr niemals extremen Temperaturen (mehr als 60 °C/140 °F oder unter 0 °C/32 °F), extremen Temperaturschwankungen oder hoher Feuchtigkeit aus.

INSTANDHALTUNG UND WARTUNG

Bitte beachten Sie, dass die Wartung Ihrer Rado-Uhr alle 5 bis 7 Jahre sowohl der Lebensdauer als auch der Werterhaltung Ihrer hochwertigen Rado dient. Wenden Sie sich für eine fachgerechte Wartung Ihrer Uhr bitte ausschließlich an Ihren offiziellen Rado-Händler oder Service Center (siehe Liste am Ende dieses Handbuchs bzw. Informationen im Internet).

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Rado-Uhr regelmäßig mit lauwarmen, leicht seifigem Wasser und einer Zahnbürste zu reinigen.

Diese Reinigung wird insbesondere dann

empfohlen, wenn die Uhr mit Salzwasser oder Kosmetika in Kontakt gekommen ist.

LEDERARMBÄNDER

Rado fertigt seine Armbänder mit Leder an, das speziell behandelt wird, um eine bestimmte Optik und Haptik zu erzielen. Die Stücke können daher leicht voneinander abweichen und in der Farbe variieren.

Um den Zustand Ihres Lederarmbands möglichst lange zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, jeden Kontakt mit Wasser und Feuchtigkeit, fettigen Substanzen und Kosmetikprodukten oder längeren Kontakt mit direktem Sonnenlicht zu vermeiden.

HAUTFREUNDLICHKEIT

Für Rado bedeutet Luxus nicht nur Schönheit und exquisite Materialien, sondern auch persönlicher Komfort. Abgesehen von ihrer Langlebigkeit gewährleisten unsere High-Tech-Materialien auch Hautfreundlichkeit und Tragekomfort.

BEDIENUNGSANLEITUNG

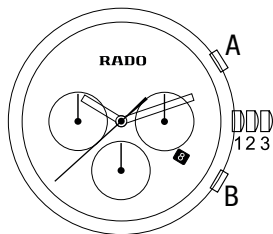
SO FINDEN SIE DEN FÜR IHRE UHR ZUTREFFENDEN ABSCHNITT

Auf der Rückseite Ihrer Uhr ist eine 8-stellige Referenznummer eingraviert. Die ersten drei Ziffern beziehen sich auf das Uhrwerk. Beispiel: Die Referenznummer **115.0653.3** bedeutet, dass die Uhr mit einem Kaliber 115 ausgestattet ist. Bitte beachten Sie die folgende Kaliberliste und Hinweise in den entsprechenden Abschnitten.

Kaliber:

073, 079	Seite 15
080	Seite 17
082	Seite 15
084	Seite 16
111, 113	Seite 15
114	Seite 16
115, 129	Seite 15
140, 150	Seite 17
152	Seite 15
153	Seite 17
156, 157, 160, 161	Seite 15
193, 210	Seite 37
212, 218, 219, 239, 256, 271	Seite 15
277	Seite 18
278	Seite 15

289	Seite 29
290	Seite 43
291	Seite 15
312	Seite 33
318, 322	Seite 17
370	Seite 35
420	Seite 17
510	Seite 54
538, 539	Seite 33
541	Seite 35
542	Seite 33
550, 557, 561, 580	Seite 44
603	Seite 51
604	Seite 50
609, 629	Seite 44
636	Seite 46
642	Seite 52
648	Seite 46
650, 652, 653	Seite 47
656, 657, 658, 661	Seite 44
663	Seite 48
674	Seite 51
734, 763	Seite 44
764	Seite 46
765	Seite 21
766	Seite 44
770	Seite 46
771	Seite 53
772, 773	Seite 44
963	Seite 17
964	Seite 18



QUARZUHREN MIT DATUMSANZEIGE
KALIBER: 073, 079, 082, 111, 113, 115*,
129*, 152, 156, 157*, 160, 161*, 212,
218, 219, 239, 256, 271, 278*, 291

* Bei einigen Modellen verfügen diese Uhrwerke über keine Datumsanzeige (Schmuckversion); in diesem Fall sind nur Position 1 und 3 aktiv.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen (je nach Uhrwerk), bis das gewünschte Datum erscheint. Krone wieder in Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Falls die Uhr mit einem Sekundenzeiger ausgestattet ist, die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

QUARZUHREN MIT DATUMSANZEIGE UND MONDPHASE KALIBER: 084

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Datum und Mondphase

Krone bis zur Position 2 herausziehen und rückwärts drehen, um die Mondphase einzustellen, bis der Vollmond in der Mitte der Mondphasenöffnung erscheint. Bestimmen Sie das Datum des letzten Vollmondes mithilfe eines Kalenders, in dem die Mondphasen aufgeführt sind. Drehen Sie die Krone erneut rückwärts, bis die auf dem

Mondphasenkalender angezeigte Position erscheint. Krone vorwärts drehen, bis das gewünschte Datum angezeigt wird. Krone wieder in Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Falls die Uhr mit einem Sekundenzeiger ausgestattet ist, die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

QUARZUHREN MIT WOCHENTAGS- UND DATUMSANZEIGE KALIBER: 114

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Datum und Wochentag

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts drehen, bis das gewünschte Datum angezeigt wird. Krone rückwärts drehen, um den gewünschten Wochentag einzustellen. Krone wieder in Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

QUARZUHREN OHNE DATUMSANZEIGE
KALIBER: 080, 140, 150, 153, 318, 322,
420, 963

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Falls die Uhr mit einem Sekundenzeiger ausgestattet ist, die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

QUARZUHREN OHNE KRONE

KALIBER: 964

Zur Zeiteinstellung bei Uhren ohne Krone die entsprechenden Kontakte auf dem Uhrenboden mit dem Magnetstift / dem mitgelieferten Magnetaccessoire berühren und die Zeit vor (+) oder zurück (–) stellen, bis die gewünschte Uhrzeit angezeigt wird.

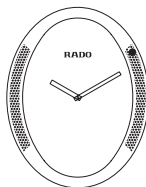
Zur Zeiteinstellung in Minutenintervallen den Kontakt (+ oder –) ca. 1 Sekunde lang berühren; für Intervalle von 30 Minuten den entsprechenden Kontakt ca. 3 Sekunden lang berühren; für Stundenintervalle den Kontakt ca. 4 Sekunden lang berühren.

QUARZUHREN CERAMIC TOUCH

OHNE DATUMSANZEIGE

KALIBER: 277

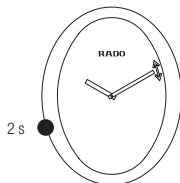
Diese Uhr hat keine Krone. Aktivierung und Uhrzeiteinstellung erfolgen allein durch Berühren.



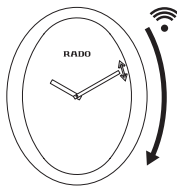
1. Einstellmodus aktivieren

Um ein unbeabsichtigtes Verstellen der Uhrzeit zu verhindern, erfolgt die Aktivierung immer in zwei Schritten.

1a. Gehäuse bei 8 Uhr ca. 2 Sekunden lang berühren. Der Minutenzeiger reagiert mit einer leichten Bewegung.



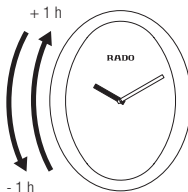
1b. Mit dem Zeigefinger längs der rechten Gehäusesseite + der Uhr von oben nach unten streichen. Es ertönt ein kurzes akustisches Signal, und der Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht.



2. Einstellen der Uhrzeit

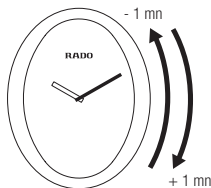
2a. Einstellen der Stunden / Zeitonenwechsel

Mit dem Finger im Uhrzeigersinn der linken Gehäusesseite entlangstreichen = +1 Stunde, oder gegen den Uhrzeigersinn = -1 Stunde.



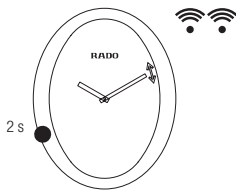
2b. Einstellen der Minuten

Mit dem Finger im Uhrzeigersinn der rechten Gehäusesseite entlangstreichen = +1 Minute, oder gegen den Uhrzeigersinn = -1 Minute.



3. Bestätigen / Verlassen des Einstellmodus

Gehäuse bei 8 Uhr ca. 2 Sekunden lang berühren, um die in Schritt 2 vorgenommene Änderung der Uhrzeit zu bestätigen. Der Minutenzeiger bewegt sich leicht und die Uhr reagiert mit einem doppelten akustischen Signal. Der Einstellmodus ist nun deaktiviert.



Ohne Bestätigung verlässt die Uhr den Einstellmodus automatisch nach 10 Sekunden. Sie speichert die in Schritt 2 vorgenommene Änderung der Uhrzeit nicht und kehrt stattdessen zur vorherigen Einstellung zurück.

**QUARZUHREN CERAMIC TOUCH
MIT ZWEITER ZEITZONE OHNE
DATUMSANZEIGE
KALIBER: 765**

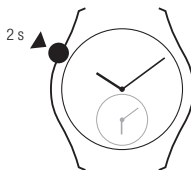
Diese Uhr hat keine Krone. Aktivierung und Uhrzeiteinstellung erfolgen allein durch Berühren. Diese Uhr verfügt über die Funktion einer zweiten Zeitzone, die mit der Hauptzeitzone synchronisiert wird.

**EINSTELLEN DER HAUPTZEITZONE
(HAUPTZIFFERBLATT)**

1. Einstellmodus aktivieren

Um ein unbeabsichtigtes Verstellen der Uhrzeit zu verhindern, erfolgt die Aktivierung immer in zwei Schritten.

1a. Gehäuse bei 10 Uhr berühren, bis der Minutenzeiger auf dem Hauptzifferblatt mit einer leichten Bewegung reagiert.



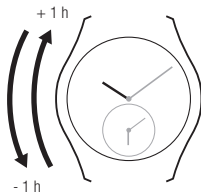
1b. Dann sofort mit dem Zeigefinger an der rechten Gehäusesseite der Uhr von oben nach unten streichen. Der Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht und es ertönt ein kurzer Piepton.



2. Einstellen der Uhrzeit

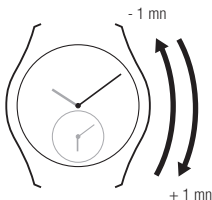
2a. Einstellen der Stunden

Mit dem Finger an der linken Gehäuseseite entlangstreichen;
im Uhrzeigersinn = + 1 Stunde
oder gegen den Uhrzeigersinn = - 1 Stunde.



2b. Einstellen der Minuten

Mit dem Finger an der rechten Gehäuseseite entlangstreichen;
im Uhrzeigersinn = + 1 Minute
oder gegen den Uhrzeigersinn = - 1 Minute.



3. Bestätigen / Verlassen des Einstellmodus

Gehäuse bei 10 Uhr oder 8 Uhr 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr reagiert mit zwei kurzen Pieptönen. Der Einstellmodus ist nun deaktiviert und die Uhrzeit kann nicht versehentlich verstellt werden.



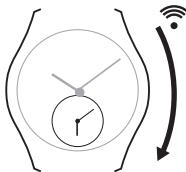
EINSTELLEN DER ZWEITEN ZEITZONE (KLEINES ZIFFERBLATT)

1. Einstellmodus aktivieren

1a. Gehäuse bei 8 Uhr berühren, der Minutenzeiger auf dem kleinen Zifferblatt reagiert mit einer leichten Bewegung.



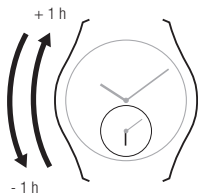
1b. Dann sofort mit dem Zeigefinger an der rechten Gehäusesseite der Uhr von oben nach unten streichen. Der Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht und es ertönt ein kurzer Piepton.



2. Einstellen der Uhrzeit

2a. Einstellen der Stunden

Mit dem Finger an der linken Gehäusesseite entlangstreichen;
im Uhrzeigersinn = + 1 Stunde
oder gegen den Uhrzeigersinn = - 1 Stunde.

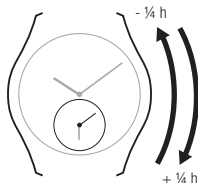


2b. Einstellen der Viertelstunden (minimaler möglicher Zeitunterschied)

Mit dem Finger an der rechten Gehäusesseite entlangstreichen;

im Uhrzeigersinn = + $\frac{1}{4}$ Stunde

oder gegen den Uhrzeigersinn = - $\frac{1}{4}$ Stunde.



3. Bestätigen / Verlassen des Einstellmodus

Gehäuse bei 8 Uhr oder 10 Uhr 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr reagiert mit zwei kurzen Pieptönen. Der Einstellmodus ist nun deaktiviert und die Uhrzeit kann nicht versehentlich verstellt werden.



ZEITZONE WECHSELN

1. Einstellmodus aktivieren

1a. Gehäuse bei 8 Uhr (oder 10 Uhr) berühren, bis der Minutenzeiger auf dem kleinen Zifferblatt (oder Hauptzifferblatt) mit einer leichten Bewegung reagiert.



1b. Dann sofort mit dem Zeigefinger an der rechten Gehäusesseite der Uhr von oben nach unten streichen. Derselbe Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht und es ertönt ein kurzer Piepton.



2. Zeitzone wechseln

Gehäuse 2 Sekunden lang gleichzeitig bei 9 Uhr und 3 Uhr berühren. Die Zeiger auf beiden Zifferblättern bewegen sich schnell und die auf jedem Zifferblatt eingestellte Uhrzeit wird auf das jeweils andere Zifferblatt übertragen.



3. Bestätigen / Verlassen des Einstellmodus

Gehäuse bei 8 Uhr (oder 10 Uhr) 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr reagiert mit zwei kurzen Pieptönen. Der Einstellmodus ist nun deaktiviert und die Uhrzeit kann nicht versehentlich verstellt werden.



ERNEUTES SYNCHRONISIEREN DER MINUTENZEIGER

Wenn die Minutenzeiger auf dem kleinen und dem großen Zifferblatt nicht mehr übereinstimmen, kann ein Sondermodus aktiviert werden, um sie erneut zu synchronisieren.

1. Einstellmodus aktivieren

1a. Gehäuse bei 8 Uhr berühren, bis der Minutenzeiger auf dem kleinen Zifferblatt mit einer leichten Bewegung von rechts nach links reagiert.



1b. Dann sofort mit dem Zeigefinger an der rechten Gehäusesseite der Uhr von oben nach unten streichen. Der Minutenzeiger bewegt sich leicht von rechts nach links und es ertönt ein kurzer Piepton.



2. Einstellen der Position des Minutenzeigers auf dem kleinen Zifferblatt

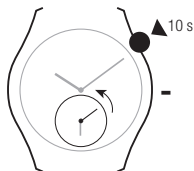
Stellen Sie, um mit der erneuten Synchronisierung fortzufahren, sicher, dass die Minutenzeiger beider Zifferblätter einen Zeitunterschied von fast einer vollen Stunde anzeigen. Folgen Sie dazu der Anleitung zum Einstellen der Uhrzeit.

3. Erneutes Synchronisieren des Minutenzeigers

Verwenden Sie Option a oder b, je nachdem, in welche Richtung sich der Minutenzeiger des kleinen Zifferblatts bewegen soll, um an die Position des Minutenzeigers des Hauptzifferblatts angeglichen zu werden.

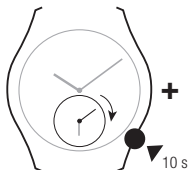
3a. Erneutes Synchronisieren des Minutenzeigers gegen den Uhrzeigersinn

Gehäuse bei 2 Uhr berühren, nach 10 Sekunden beginnt der Zeiger sich zu bewegen. Halten, bis er die gleiche Position erreicht hat, wie der Minutenzeiger auf dem Hauptzifferblatt. Der Zeiger bewegt sich für große Genauigkeit in 1/3-Minuten-Intervallen, die maximal mögliche Korrektur beträgt 5 Minuten.



3b. Erneutes Synchronisieren des Minutenzeigers im Uhrzeigersinn

Gehäuse bei 4 Uhr berühren, nach 10 Sekunden beginnt der Zeiger sich zu bewegen. Halten, bis er die gleiche Position erreicht hat, wie der Minutenzeiger auf dem Hauptzifferblatt. Der Zeiger bewegt sich für große Genauigkeit in 1/3-Minuten-Intervallen, die maximal mögliche Korrektur beträgt 5 Minuten.

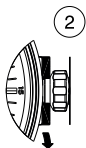


4. Bestätigen / Verlassen des Einstellmodus

Gehäuse bei 8 Uhr 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr reagiert mit zwei kurzen Pieptönen. Der Einstellmodus ist jetzt deaktiviert.



QUARZ-CHRONOGRAPHEN MIT ZWISCHENZEIT- UND ADDITIONSFUNKTION KALIBER: 289



DIE UHR WIRD IM ENERGIESPARMODUS GELIEFERT

Die Krone ist herausgezogen, die Zeiger stehen auf zwölf Uhr. Die Krone ist auf Position 2 herausgezogen, gehalten von einer kleinen „schwarzen Kappe“ um die Aufzugswelle, die vor der Erstbenutzung entfernt werden muss. Sobald die Krone aus der Position 2 gegen das Gehäuse gedrückt wurde, stellt sich die Uhr automatisch auf Schweizer Uhrzeit und Datum ein. Die

Ortszeit muss anschließend per Hand eingestellt werden. Wird die Krone auf Position 2 herausgezogen, werden die Zeiger wieder auf zwölf Uhr gestellt und die Uhr kehrt nach etwa 1 Minute in den Energiesparmodus zurück. Sobald die Krone eingedrückt wurde, stellt sich die Uhr automatisch auf die Ortszeit ein.

PRÄZISES LAUFWERK VON ± 10 SEKUNDEN PRO JAHR

Die Uhr garantiert die Anzeige von Stunden, Minuten und Sekunden mit einer Genauigkeit von ± 10 Sek./Jahr. Erzielt wird diese extreme Genauigkeit mittels eines ultra-präzisen Quarzwerks mit Zeitanzeigekorrektur im Falle einer Störung.

GPD-SYSTEM

Das GPD-System (Gear Position Detection) stellt die Schlüsselkomponente der Uhr dar. Dank dieses Systems können die Zeiger nach einem Aufprall automatisch

zurückgesetzt werden – entweder unmittelbar danach oder um 3 Uhr morgens, wenn das Problem nicht unverzüglich behoben wird. Darüber hinaus verfügt das GPD-System über eine Funktion, bei der zur Gewährleistung der Genauigkeit alle drei Tage um 3 Uhr morgens automatisch eine Korrektur erfolgt.

EWIGER KALENDER

Die Uhr ist mit einem ewigen Kalender ausgestattet, bei dem das Datum nicht mehr korrigiert werden muss. Um den ewigen Kalender nicht zu behindern, kann die Zeit des Kalibers immer nur bis zu einem Tag vor- oder zurückgestellt werden.

INTELLIGENTE KRONE

Durch langsames oder schnelles Drehen der intelligenten Krone kann die Zeit entweder von Minute zu Minute oder von Stunde zu Stunde (schnelle Einstellung) eingestellt werden. Bei der Umstellung von Sommer-

auf Winterzeit – und umgekehrt – stellt das Uhrwerk die Sekunden- und Minutenzeiger automatisch wieder auf die exakte Position der vorherigen Zeit ein und gewährleistet so zusätzliche Präzision.

BATTERIE

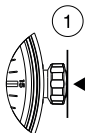
Die Uhr zeigt das Ende der Batterielebensdauer an, indem der Sekundenzeiger beginnt, sich in 5-Sekunden-Intervallen zu bewegen. Wird die Batterie während der Endphase der Lebensdauer nicht ausgetauscht, zeigt das System das Ende der Batterieenergie an, indem die Zeiger auf 12 Uhr gestellt werden. Sie haben dann 6 Monate Zeit, um die Batterie auszuwechseln.

ERNEUTES SYNCHRONISIEREN

Ist die Batterie leer (oder wird sie für mehr als einen Tag aus dem Uhrwerk entfernt), muss die Uhr komplett neu synchronisiert

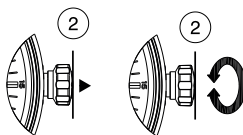
(programmiert) werden. Davon betroffen sind alle Funktionen. Wird die Batterie für weniger als einen Tag aus dem Uhrwerk entfernt, müssen nur die Stunden neu synchronisiert werden.

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN



1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).



2. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 2 herausziehen und in die entsprechende Richtung drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Durch langsames oder schnelles Drehen der Krone kann die Zeit entweder im Minuten- oder im Stundentakt (schnelle Einstellung) eingestellt werden.

Anschließend die Krone wieder in Position 1 drücken. Dank des ewigen Kalenders muss das Datum nicht mehr korrigiert werden.

Chronographenfunktionen

Vergewissern Sie sich, dass die Zeiger des Chronographen auf null stehen (Drücker B).

HINWEIS: Dieses Uhrwerk hat keinen 1/10tel-Sekundenzähler. In diesem Fall erfolgt die Zeitmessung auf 1 Sekunde genau.

CHR SP: Stoppuhr mit Zwischenzeitmessung (SPLIT)

Start: Drücker A betätigen.

Stopp: Drücker B betätigen, um die erste Zwischenzeit abzulesen.

Neuer Start: Drücker B erneut betätigen, um abgelaufene Zeit anzuzeigen. Bei weiteren Zwischenzeiten analog verfahren.

Stopp: Drücker A betätigen, abgelaufene Gesamtzeit kann abgelesen werden.

Auf null stellen: Drücker B erneut betätigen.

HINWEIS: Zwischenzeit sofort ablesen, da sie nach 10 Sekunden weiterläuft und die Stunden-, Minuten- und Sekunden-

Totalisatoren des Chronographen die verstrichene Zeit weitermessen. Den Schleppzeiger nicht länger als für das Ablesen der Zwischenzeit nötig anhalten, während der Chronograph läuft, da es sonst zu einer Beschädigung des Schleppzeigermechanismus kommen kann.

CHR Ad: Stoppuhr mit Additionsfunktion (ADD)

Start: Drücker A betätigen.

Stopp: Drücker A erneut betätigen und Zeit ablesen.

Neuer Start: Drücker A erneut betätigen.

Neuer Stopp: Drücker A erneut betätigen und Zeit ablesen.

Auf null stellen: Drücker B betätigen.

QUARZ-CHRONOGRAPHEN

KALIBER: 312, 538*, 539, 542

* Bei einigen Modellen verfügt dieses Uhrwerk über keinen 1/10-Sekundenzähler. In diesem Fall beträgt die Ablesegenauigkeit exakt 1 Sekunde.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone bis zur Position 2 herausziehen und den Stundenzeiger vorwärts bzw. rückwärts drehen, um das Datum einzustellen. Für eine Anpassung von einem Tag muss

der Stundenzeiger um 24 Stunden verstellt werden. Krone wieder in Position 1 drücken.

Zeitwechsel: Zeitzone, Sommer-/Winterzeit
Krone bis zur Position 2 herausziehen und durch Vorwärts- bzw. Rückwärtsdrehen die gewünschte Stunde einstellen. Die Minuten und Sekunden werden dabei nicht verändert. Krone wieder in Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen. Der Sekundenzeiger bleibt stehen. Durch Vorwärts- bzw. Rückwärtsdrehen der Krone kann die korrekte Uhrzeit eingestellt werden. Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

Chronographenfunktionen

Ablesegenauigkeit von 1/10 Sekunde, bis zu einer Dauer von 30 Minuten.

Additionsfunktion

Drücker A: Start

Drücker A: Stopp, um Zeit abzulesen

Drücker A: Erneut betätigen

Drücker A: Stopp

Nach Beendigung des Vorgangs gibt der Chronograph die Gesamtzeit an.

Drücker B: Rückstellung

Zwischenzeitfunktion

Drücker A: Start

Drücker B: Stopp, um Zwischenzeit abzulesen. Der Chronograph läuft inzwischen weiter.

Drücker B: Erneut betätigen

Die Chronographenzeiger werden nachgeführt.

Drücker A: Letzter Stopp und Anzeige der Gesamtzeit.

Drücker B: Rückstellung

Einstellen der Chronographenzeiger

Nach einem Batteriewechsel kann es vorkommen, dass die Chronographenzeiger wieder in ihre Ausgangsposition gebracht werden müssen.

312:

Rücksetzen der Zeiger:

Ziehen Sie die Krone bis zur Position 2 heraus und drücken Sie Druckknopf A, um den zurückzusetzenden Zeiger auszuwählen. Der ausgewählte Zeiger bewegt sich.

Drücken Sie Druckknopf B, um die Position des Zeigers zu korrigieren.

Kurzer Druck: Vorwärtsbewegung um eine Einheit

Langer Druck: Schnelle Vorwärtsbewegung des Zeigers

538*, 542:

Neueinstellung Zeiger 30 Minuten-

Totalisator: Krone auf Position 2 ziehen und Drücker B betätigen

Neueinstellung Zeiger 60 Sekunden-
Totalisator: Krone auf Position 3 ziehen
und Drücker A betätigen

Neueinstellung des 1/10-Sekundenzeigers:
Krone auf Position 3 ziehen und Drücker B
betätigen

Kurzes Drücken: Vorwärtsbewegung
um 1 Zeiteinheit

Längeres Drücken: Rasche Vorwärts-
bewegung des Zeigers

QUARZ-CHRONOGRAPHEN

KALIBER: 370, 541

SCHRAUBKRONE

Bestimmte Modelle sind mit einer Schraub-
krone ausgestattet. Bei diesen Modellen
muss die Krone erst herausgeschraubt
werden, bevor sie für andere Einstellungen
verwendet werden kann. Nach der Mani-
pulation muss sie in Position 1 gebracht
und wieder eingeschraubt werden.

Position 1 ist bei allen Uhrenmodellen die
Ausgangsposition für jegliche Einstellungen.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse
gedrückt (Position 1) bzw. eingeschraubt ist,
ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet
(vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone bis zur Position 2 herausziehen und
den Stundenzeiger vorwärts bzw. rückwärts
drehen, um das Datum einzustellen.
Für eine Anpassung von einem Tag muss
der Stundenzeiger um 24 Stunden verstellt
werden. Krone wieder in Position 1 drücken.

Zeitwechsel: Zeitzone, Sommer-/Winterzeit
Krone bis zur Position 2 herausziehen und
durch Vorwärts- bzw. Rückwärtsdrehen die

gewünschte Stunde einstellen. Die Minuten und Sekunden werden dabei nicht verändert. Krone wieder in Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen. Der Sekundenzeiger bleibt stehen. Durch Vorwärts- bzw. Rückwärtsdrehen der Krone kann die korrekte Uhrzeit eingestellt werden. Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

Chronographenfunktionen

Ablesegenauigkeit von 1/10 Sekunde, bis zu einer Dauer von 12 Stunden.

Additionsfunktion

Drücker A: Start

Drücker A: Stopp, um Zeit abzulesen

Drücker A: Erneut betätigen

Drücker A: Stopp

Nach Beendigung des Vorgangs gibt

der Chronograph die Gesamtzeit an.
Drücker B: Rückstellung

Zwischenzeitfunktion

Drücker A: Start

Drücker B: Stopp, um Zwischenzeit abzulesen.

Der Chronograph läuft inzwischen weiter.

Drücker B: Erneut betätigen

Die Chronographenzeiger werden nachgeführt.

Drücker A: Letzter Stopp und Anzeige der Gesamtzeit.

Drücker B: Rückstellung *Einstellen der Chronographenzeiger*

Nach einem Batteriewechsel kann es vorkommen, dass die Chronographenzeiger wieder in ihre Ausgangsposition gebracht werden müssen.

370:

Rücksetzen der Zeiger:

Ziehen Sie die Krone bis zur Position 2

heraus und drücken Sie Druckknopf A, um

den zurückzusetzenden Zeiger auszuwählen.
Der ausgewählte Zeiger bewegt sich.

Drücken Sie Druckknopf B, um die Position des Zeigers zu korrigieren.

Kurzer Druck: Vorwärtsbewegung um eine Einheit

Langer Druck: Schnelle Vorwärtsbewegung des Zeigers

541:

Neueinstellung Zeiger 12 Stunden-
Totalisator: Krone auf Position 2 ziehen
und Drücker A betätigen

Neueinstellung Zeiger 60 Minuten-
Totalisator: Krone auf Position 2 ziehen
und Drücker B betätigen

Neueinstellung Zeiger 60 Sekunden-
Totalisator: Krone auf Position 3 ziehen
und Drücker A betätigen

Neueinstellung des 1/10-Sekundenzeigers:
Krone auf Position 3 ziehen und Drücker B
betätigen

Kurzes Drücken: Vorwärtsbewegung
um eine Zeiteinheit

Längeres Drücken: Rasche Vorwärtsbewegung des Zeigers

MULTIFUNKTIONSMODELLE

KALIBER: 193, 210

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN UND ERFÜLLT DIVERSE FUNKTIONEN

Funktion auswählen: Krone in Position 1
belassen und drehen. Die 9 Funktionen
werden nacheinander angezeigt.

Funktion einstellen: Krone bis zur Position 2
herausziehen und drehen.

Funktion ein-/ausschalten: Krone kurz
drücken.

Auf null stellen: Krone für mindestens
3 Sekunden gedrückt halten.

1. Einstellen der Zeit

Funktion 1 auswählen

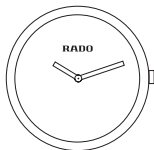


Krone bis zur Position 2 herausziehen.

- a) Stunden: Krone schnell drehen.
- b) Minuten: Krone langsam drehen.
- c) Sekunden: Krone wieder in Position 1 drücken. Die Sekundenanzeige blinkt ca. 1 Minute lang; während dieser Zeit kann sie durch kurzes Drücken der Krone auf null zurückgestellt werden.

2. Synchronisierung von Digital- und Analoganzeigen

Digitalanzeige auf 24-Stunden-Modus stellen (Funktion 6: T2), dann Funktion 2 auswählen.



Krone bis zur Position 2 herausziehen.

Krone so lange drehen, bis beide Zeitanzeigen synchronisiert sind.

- a) Stunden: Krone schnell drehen.
 - b) Minuten: Krone langsam drehen.
- Krone wieder in Position 1 drücken.

3. AL: Alarm

Funktion 3 auswählen



Einstellen des Alarms:

Krone bis zur Position 2 herausziehen.

a) Stunden: Krone schnell drehen.

b) Minuten: Krone langsam drehen.

Krone wieder in Position 1 drücken.

Alarmton ein-/ausschalten

Krone kurz drücken.

AL = Alarmton ein. OF = Alarmton aus.

*HINWEIS: Die Alarmzeit kann im 12-Stunden-
(AM/PM) oder 24-Stunden-Modus
eingestellt werden.*

4. CHR SP: Stoppuhr mit Zwischenzeitmessung (SPLIT)

Funktion 4 auswählen



Start: Krone drücken.

Stopp: Krone erneut drücken, erste Zwischenzeit ablesen. Der Chronograph läuft inzwischen weiter.

Neuer Start: Krone abermals drücken, um abgelaufene Zeit anzuzeigen. Bei weiteren Zwischenzeiten analog verfahren.

Stopp: Krone drücken, abgelaufene Gesamtzeit kann abgelesen werden.

Auf null stellen: Krone für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.

5. CHR Ad: Stoppuhr mit Additionsfunktion (ADD)

Funktion 5 auswählen



Start: Krone drücken.

Stopp: Krone erneut drücken und Zeit ablesen.

Neuer Start: Krone abermals drücken usw.

Auf null stellen: Krone für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.

6. T2: Einstellen einer zweiten Zeitzone

Funktion 6 auswählen



Krone bis zur Position 2 herausziehen.

Einstellen in Stundenintervallen: Krone schnell drehen.

Einstellen in Halbstunden-Intervallen: Krone langsam drehen.

Krone wieder in Position 1 drücken.

Auswahl 24-Stunden- oder AM/PM-Anzeige.

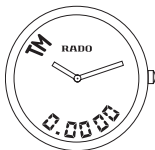
Die Uhrzeit kann im 12-Stunden- (AM/PM) oder 24-Stunden-Modus dargestellt werden.

Funktion 6 auswählen. Zur Überprüfung des Anzeigemodus die Krone einmal kurz drücken:

Wenn ein „A“ oder „P“ erscheint, befindet sich die Anzeige im 12-Stunden-Modus. Wenn kein Buchstabe erscheint, befindet sich die Anzeige im 24-Stunden-Modus. Zum Wechseln des Modus die Krone erneut kurz drücken.

7. TM: Countdown-Timer

Funktion 7 auswählen



Einstellen der Countdown-Startzeit
Krone bis zur Position 2 herausziehen.

- a) Stunden: Krone schnell drehen.
- b) Minuten: Krone langsam drehen.

Countdown starten

Krone wieder in Position 1 drücken.
Nach Ablauf der Countdown-Zeit ertönt ein Signalton. Zum Abschalten des Signaltons die Krone einmal kurz drücken.

Timer-Speicherfunktion

Durch Drücken der Krone wird die vorprogrammierte Countdown-Startzeit automatisch wieder hergestellt und der Countdown beginnt von Neuem.

Countdown auf null zurückstellen (zu jedem Zeitpunkt)

Krone für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten.

8. Spracheinstellung/ Jahreszahl ändern

Funktion 8 auswählen



Krone bis zur Position 2 herausziehen.

Sprache: Krone schnell drehen.

E = Englisch D = Deutsch

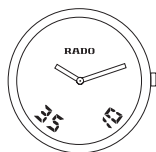
F = Französisch S = Spanisch

Jahr: Krone langsam drehen.

Krone wieder in Position 1 drücken.

9. Einstellen des Datums

Funktion 9 auswählen



Krone bis zur Position 2 herausziehen.

Monat: Krone schnell drehen.

Datum: Krone langsam drehen.

Krone wieder in Position 1 drücken.

HINWEIS: Die Monatszahl wird gespeichert, jedoch nicht kontinuierlich angezeigt. Für das ordnungsgemäße Funktionieren des ewigen Kalenders muss der Monat korrekt eingestellt werden.

DIGITALE AUTOMATIKUHREN KALIBER: 290

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN UND ERFÜLLT DIVERSE FUNKTIONEN

1. Normalposition

Zeitanzeige: Stunden und Minuten.

Zur Anzeige des Datums die Krone drehen:
Datumsanzeige erscheint für 2 Sekunden.

2. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 2 herausziehen.
Das Display blinkt.

- a) Stunden: Krone schnell drehen.
- b) Minuten: Krone langsam drehen.

Krone wieder in Position 1 bringen. Dadurch werden gleichzeitig die Sekunden auf null gestellt.

HINWEIS: Die Sekunden werden nicht angezeigt.

Einstellen des Datums

Krone drehen. Das Datum wird angezeigt.
Krone sofort bis zur Position 2 herausziehen.
Das Display blinkt.

- a) Monat: Krone schnell drehen.
 - b) Tag: Krone langsam drehen.
- Krone wieder in Position 1 drücken.

HINWEIS: Die Monatszahl wird gespeichert, jedoch nicht kontinuierlich angezeigt. Für das ordnungsgemäße Funktionieren der Datumsanzeige muss der Monat korrekt eingestellt werden.

Auswahl 12-/24-Stunden-Anzeige

Krone bis zur Position 2 herausziehen.
Krone wieder in Position 1 bringen und anschließend sofort wieder bis zur Position 2 herausziehen.

Krone drehen, um den gewünschten Modus auszuwählen: 12 Std. oder 24 Std.
Krone wieder in Position 1 drücken.

GANGRESERVE/AUFZIEHEN

Die Laufzeit der Uhr hängt davon ab, wie lange die Uhr zuvor getragen wurde. Bei vollständig aufgeladener Gangreserve beträgt die Laufzeit der Uhr 120 Tage. Um eine vollständige Ladung der Gangreserve zu erreichen, muss die Uhr über einen Zeitraum zwischen 4 und 9 Monaten getragen werden.

Wenn der Ladezustand niedrig ist, beginnt das entsprechende Symbol (kleiner Balken in der Mitte des Zifferblattes, direkt unterhalb der Zeitanzeige) zu blinken. Ein manuelles Aufziehen der Uhr durch Vorwärtsdrehen der Krone ist jederzeit möglich.

Wenn das Uhrwerk vollständig angehalten hat, kann es vor dem Einstellen der

Zeit durch manuelles Aufziehen (mind. 15 Sekunden) wieder in Gang gesetzt werden. Falls eine langfristige Lagerung der Uhr beabsichtigt ist, empfiehlt es sich, die Krone in Position 2 zu bringen. Auf diese Weise wird der Energiebedarf erheblich gesenkt und die Gangreserve kann bis zu 10 Jahren erhalten bleiben. In diesem Fall geht die Einstellung der Uhrzeit jedoch verloren.

AUTOMATIKUHREN MIT DATUMSANZEIGE

**KALIBER: 550, 557*, 561, 580, 609,
629, 656*, 657*, 658**, 661, 734*,
763***, 766, 772***, 773*****

* Bei einigen Modellen verfügt dieses Uhrwerk über keine Datumsanzeige (Schmuck- oder Skelettversion); in diesem Fall sind nur Position 1 und 3 aktiv.

*** Dieses Uhrwerk hat eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden.

SCHRAUBKRONE

Bestimmte Modelle sind mit einer Schraubkrone ausgestattet. Bei diesen Modellen muss die Krone erst herausgeschraubt werden, bevor sie für andere Einstellungen verwendet werden kann. Anschließend muss sie in Position 1 gebracht und wieder eingeschraubt werden. Position 1 ist bei allen Uhrenmodellen die Ausgangsposition für jegliche Einstellungen.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt (Position 1) bzw. eingeschraubt ist, ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Datum

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen (je nach

Uhrwerk, Kaliber 657*, nur vorwärts verstellbar), bis das gewünschte Datum erscheint. Krone wieder in Position 1 drücken.

HINWEIS: Es ist nicht empfehlenswert, die Datumeinstellung zwischen 20:00 und 2:00 Uhr (8 PM und 2 AM) vorzunehmen.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen (Kaliber 657* nur vorwärts), bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

** Drehbarer Einstellring

Der drehbare Einstellring befindet sich bei einigen Modellen unter dem Saphirglas und kann über die Krone eingestellt werden.

Kurzzeitmessung

Krone herausschrauben. Krone solange drehen, bis die 60-Minuten-Markierung mit der Position des Minutenzeigers übereinstimmt. Krone wieder einschrauben. Anschließend kann die verstrichene Zeit auf dem inneren Einstellring abgelesen werden.

GANGRESERVE-ANZEIGE

Kaliber 772*** verfügt über eine Gangreserve-Anzeige. Ist die Uhr vollständig aufgezogen, durch Tragen oder manuellen Aufzug, bietet sie eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden. Wird die Uhr nicht oder nur wenig getragen, bewegt sich der Zeiger der Gangreserve-Anzeige im Gegenurzeigersinn. Ist der Zeiger im unteren rot markierten Bereich der Anzeige angekommen, sollte die Uhr getragen werden oder manuell (Krone in Position 1 bringen und mehrmals vorwärts drehen) aufgezogen werden, damit sie nicht stehen bleibt. Beim Aufziehen, bewegt sich der Zeiger der Gangreserve-

Anzeige im Uhrzeigersinn und bleibt stehen, sobald die Uhr vollständig aufgezogen worden ist.

AUTOMATIKUHREN MIT WOCHENTAGS- UND DATUMSANZEIGE

KALIBER: 636, 648, 764*, 770*****

*** Dieses Uhrwerk hat eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Datum und Wochentag

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts drehen, bis das gewünschte Datum angezeigt wird. Krone rückwärts dre-

hen, um den gewünschten Wochentag einzustellen. Krone wieder in Position 1 drücken.

HINWEIS: Es ist nicht empfehlenswert, die Datumseinstellung zwischen 20:00 und 2:00 Uhr (8 PM und 2 AM) vorzunehmen.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist. Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

**AUTOMATIKCHRONOGRAPH
MIT DATUMSANZEIGE
KALIBER: 650, 652, 653**

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse

gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone bis zur Position 2 herausziehen und rückwärts drehen (Kaliber 650 nur vorwärts), bis das gewünschte Datum erscheint. Anschließend die Krone wieder in Position 1 bringen.

HINWEIS: Es ist nicht empfehlenswert, die Datumseinstellung zwischen 20:00 und 2:00 Uhr (8 PM und 2 AM) vorzunehmen.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen. Der Sekundenzeiger bleibt stehen. Durch Vorwärts- bzw. Rückwärtsdrehen (Kaliber 650 nur vorwärts) der Krone kann die korrekte Uhrzeit eingestellt werden. Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

Chronographenfunktionen

Ablesegenauigkeit von 1/4 Sekunde,
bis zu einer Dauer von 12 Stunden.

Sicherstellen, dass die Chronographenzeiger
auf null stehen (Drücker B).

Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp usw.

Drücker B: Rückstellung (nach Stopp).

AUTOMATIKCHRONOGRAPH MIT SCHLEPPZEIGER KALIBER: 663

SCHRAUBKRONE

Dieses Modell ist mit einer Schraubkrone
ausgestattet. Die Krone muss erst herausge-
schraubt werden, bevor sie für andere
Einstellungen verwendet werden kann.
Anschließend muss sie in Position 1
gebracht und wieder eingeschraubt werden.
Position 1 ist die Ausgangsposition für
jegliche Einstellungen.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

Allerdings sind nur die Positionen 1 und
3 aktiv.

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse
gedrückt und eingeschraubt ist, ist die
Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet
(vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen.
Der Sekundenzeiger bleibt stehen. Durch
Vorwärts- bzw. Rückwärtsdrehen der Krone
kann die korrekte Uhrzeit eingestellt werden.
Die Sekunden durch Zurückdrücken der
Krone in Position 1 mit einem externen
Zeitsignal synchronisieren.

Chronographenfunktionen

Ablesegenauigkeit von 1/4 Sekunde,
bis zu einer Dauer von 12 Stunden.

Sicherstellen, dass die Chronographenzeiger
auf null stehen (Drücker B).

Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp usw.

Drücker B: Rückstellung (nach Stopp).

Chronographenfunktionen mit Schleppzeiger

Mit Hilfe der Schleppzeigerfunktion können
Zwischenzeiten gestoppt werden, während
der Chronograph weiterläuft.

1. Drücker A betätigen, um den Chronographen zu starten
2. Um eine Zwischenzeit zu messen, Drücker C betätigen. Der Schleppzeiger stoppt und zeigt die Zwischenzeit an, während der Chronograph weiterläuft.

*HINWEIS: Zwischenzeit sofort ablesen,
da die Stunden-, Minuten- und Sekunden-*

*Totalisatoren des Chronographen
die verstrichene Zeit weitermessen.*

*Den Schleppzeiger nicht länger als für das
Ablesen der Zwischenzeit nötig anhalten,
während der Chronograph läuft, da es sonst
zu einer Beschädigung des Schleppzeiger-
mechanismus kommen kann.*

3. Drücker C betätigen, um den Schleppzeiger dem Chronograph-Sekundenzeiger nachzuführen.
4. Für eine erneute Zwischenzeitmessung Vorgang ab Schritt 2 wiederholen.
5. Drücker A betätigen, um den Chronographen anzuhalten.
6. Zur Rückstellung Drücker B betätigen.

WICHTIG: Vor Rückstellung des Chronographen muss der Schleppzeiger mit dem Chronograph-Sekundenzeiger in Übereinstimmung gebracht werden (s. Schritt 3 oben).

AUTOMATIKCHRONOGRAPH MIT DATUMSANZEIGE KALIBER: 604

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Durch Betätigung von Drücker C kann das Datum eingestellt werden. Das Datum wechselt bei jeder Betätigung des Drückers. Zwischen 20:30 und 23:00 Uhr (8.30 PM und 11 PM) kann die Datumseinstellung nicht vorgenommen werden.

Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 2 herausziehen. Der Sekundenzeiger bleibt stehen. Durch Vorwärts- bzw. Rückwärtsdrehen der Krone kann die korrekte Uhrzeit eingestellt werden. Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

Chronographenfunktionen

Ablesegenauigkeit von 1/4 Sekunde, bis zu einer Dauer von 30 Minuten.

Stellen Sie sicher, dass die Chronographenzeiger bei null stehen (Drücker B).

Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp etc.

Drücker B: Rückstellung (nach Stopp).

**AUTOMATIKCHRONOGRAPH
MIT WOCHENTAGS- UND
DATUMSANZEIGE
KALIBER: 603, 674***

* Bei einigen Modellen verfügt dieses Uhrwerk über keine Datumsanzeige.

**DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts drehen, bis das gewünschte Datum angezeigt wird.
Krone wieder in Position 1 drücken.

HINWEIS: Es ist nicht empfehlenswert, die Datumseinstellung zwischen 20:00 Uhr und 2 Uhr morgens vorzunehmen.

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist.
Die Sekunden durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal synchronisieren.

Chronographenfunktionen

Ablesegenauigkeit von 1/4 Sekunde, bis zu einer Dauer von 12 Stunden.

Stellen Sie sicher, dass die Chronographen-
zeiger auf null stehen (Drücker B).
Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp usw.
Drücker B: Rückstellung (nach Stopp).

**AUTOMATIKUHREN MIT ZWEITER
ZEITZONE UND DATUMSANZEIGE
(GMT/ UTC)
KALIBER: 642**

**DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse ge-
drückt ist (Position 1), ist die Wasserdicht-
heit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt,
die Uhr ist nicht beschädigt).

**2. Einstellen des Datums und der
zweiten Zeitzone**

Krone bis zur Position 2 herausziehen und
gegen den Uhrzeiger drehen, bis das ge-
wünschte Datum erscheint. Krone vorwärts
drehen, bis die gewünschte Zeit der zweiten
Zeitzone (24-Stundenzeiger) eingestellt ist.
Krone in Position 1 zurückdrücken.

*HINWEIS: Es ist nicht empfehlenswert, die
Datumseinstellung zwischen 20:00 und
2:00 Uhr (8 PM und 2 AM) vorzunehmen.*

3. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 3 herausziehen und
vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die
gewünschte Zeit eingestellt ist.
Die Sekunden durch Zurückdrücken der
Krone in Position 1 mit einem externen
Zeitsignal synchronisieren.

**AUTOMATIKUHREN MIT ZWEITER
ZEITZONE UND DATUMSANZEIGE
(GMT/ UTC)
KALIBER: 771*****

*** Dieses Uhrwerk hat eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden.

**DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

**2. Einstellen der Zeit und der
zweiten Zeitzone**

Krone bis zur Position 3 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist.

Dabei bewegt sich auch der 24-Stundenzeiger für die Einstellung der gewünschten Zeit in der zweiten Zeitzone. Einstellung durch Zurückdrücken der Krone in Position 1 mit einem externen Zeitsignal akzeptieren.

**3. Einstellen der Stunde (Wechsel der
Zeitzone oder von Sommer- zu Winter-
zeit) und des Datums**

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis das gewünschte Datum erscheint.

Dabei bewegt sich der Stundenzeiger in 1-Stunden-Sprünge.

Krone in Position 1 zurückdrücken.

HINWEIS: Es ist nicht empfehlenswert, die Datumseinstellung zwischen 20:00 und 2:00 Uhr (8 PM und 2 AM) vorzunehmen.

**MECHANISCHE UHREN MIT
HANDAUZUG, OHNE DATUMSANZEIGE
KALIBER: 510**

**DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

Aufziehen

Dieses mechanische Kaliber verfügt über einen Handaufzug. Um einen ununterbrochenen Gang der Uhr sicherzustellen, muss das Uhrwerk durch Vorwärtsdrehen der Krone in der Position 1 einmal täglich vollständig aufgezogen werden.

2. Einstellen der Zeit

Krone bis zur Position 2 herausziehen und vorwärts bzw. rückwärts drehen, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist.